

2016

Regelwerk

KIDSLIGA

MARCO PAPAJEWSKI

FORMEL 10 |

Regelwerk Kidsliga 2016

1. Präambel	2
2. Anmeldung	2
3. Kosten.....	2
4. Kosten.....	3
5. Gokarts	3
6. Allgemeine Regeln / Ablauf / Modus	3
5.1. Besonderheiten Waldow/Spreewaldring	4
5.2. Besonderheiten RS Kart & Bowl Bispingen.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
7. Kidsliga-Meisterschaft.....	5
8. Strafen	5
9. Termine	6
10. Salvatorische Klausel.....	6

1. Präambel

Die Formel 10 ist eine **Leihkartliga**, die ihre Veranstaltungen auf den öffentlichen Kartbahnen Deutschlands austrägt.

Jeder Teilnehmer verpflichtet sich der Fairness und des Respekts gegenüber den Mitfahrern, der Rennleitung und deren Beauftragten, der Organisation und allen weiteren Beteiligten.

Alles, was im Regelwerk nicht ausdrücklich erlaubt ist, ist verboten. Die Formel 10 Rennleitung und auch der Veranstalter behalten sich Änderungen vor.

2. Anmeldung

Ein jeder Interessent kann an jedem Formel 10-Event teilnehmen.

Um sich für ein Rennen der Formel 10 anzumelden ist eine mündliche oder schriftliche Willenserklärung des Teilnehmers notwendig. Durch eine mündliche oder schriftliche Bestätigung der Formel 10 ist die Anmeldung bindend und gilt als Vertragsabschluss (Rechtsgeschäft) zwischen dem Interessenten und der Formel 10.

Ein Rücktritt vom Rechtsgeschäft ist ausgeschlossen. Der Teilnehmer kann vom Rechtsgeschäft zurücktreten, wenn er einen Ersatzteilnehmer anmeldet, der seinen Platz einnimmt.

Bei minderjährigen Teilnehmern ist das schriftliche Einverständnis eines Erziehungsberechtigten von Nöten. Ein Mindestalter gibt es nicht. Es wird vorausgesetzt, dass die Erziehungsberechtigten die Gefahren und Konsequenzen des Motorsports kennen und die volle Haftung bei unvorhersehbaren Ereignissen übernehmen.

Mit der Teilnahme akzeptiert der Teilnehmer die AGBs der Formel 10 sowie die Regelwerke der jeweiligen Wettbewerbe.

Der Fahrer nimmt ausschließlich auf eigene Verantwortung an der Veranstaltung teil und trägt die zivil- und strafrechtliche Verantwortung für die von ihm und dem von ihm gesteuerten Fahrzeug verursachten Personen- Sach- und Vermögensschäden. Der Fahrer verzichtet des Weiteren durch seine Unterschrift auf diesem Formular auf Schadensersatzansprüche gegen den Veranstalter, den Betreiber oder dessen Beauftragte. Ebenso auf das Recht des Vorgehens oder Rückgriffs, soweit der Schaden nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.

3. Altersklassen

In der Formel 10 Kidsliga wird in die Bambini- (bis Vollendung 12. Lebensjahre) und die Junioren-Altersklasse (ab Vollendung 12. Lebensjahr) unterschieden.

Für die Bambinis ist ein freiwilliger Start in der höheren Altersklasse möglich. Ein Start für die Junioren in der unteren Altersklasse ist nicht möglich.

4. Kosten

Die Teilnahmegebühr richtet sich nach der Altersklasse bzw. dem Zeitpunkt der Anmeldung. Die Startgebühr für Bambini beginnt bei 35,00 EUR, die Startgebühr für Junioren bei 50,00 EUR.

Beispiel Bambini-Rennen:	bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn:	35,00 EUR
	4 bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn:	40,00 EUR
	Letzte Woche vor Veranstaltungsbeginn:	45,00 EUR
	Anmeldung am Veranstaltungstag:	50,00 EUR
Beispiel Junioren-Rennen:	bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn:	50,00 EUR
	4 bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn:	55,00 EUR
	Letzte Woche vor Veranstaltungsbeginn:	60,00 EUR
	Anmeldung am Veranstaltungstag:	65,00 EUR

Vor der ersten Saisonteilnahme werden pro Teilnehmer 10,00 EUR Kautions fällig. Pro Teilnahme an einem Saisonrennen erhält der Teilnehmer einen Euro am Saisonende zurück. Wahlweise kann der Betrag mit der Teilnahmegebühr vom 10. Saisonrennen verrechnet werden.

5. Gokarts

Alle Veranstaltungen der Formel 10 werden auf **Leihkarts** gefahren. Alle Gokarts entsprechen einem Leistungsniveau. Unterschiede sind nicht auszuschließen.

Ein Tausch eines Goarts vor oder während eines Rennabschnittes ist ausschließlich bei einem nachweislichen Defekt möglich! Die Entscheidung über einen Tausch fällt ausschließlich die Rennleitung oder unter Absprache auch das Personal der jeweiligen Veranstaltungsortes.

6. Allgemeine Regeln / Ablauf / Modus

Bambinis:

Ein Formel 10 Bambinirennen besteht aus einem 10 minütigem Qualifikationslauf und einem 20 minütigem Rennen.

Die Kartauslosung für die Qualifikation und den Wertungslauf findet am Renntag durch die Fahrer selbst oder die Rennleitung statt.

Gestartet wird der Wertungslauf stehend vor der Start-Ziel-Linie. Der Qualifikationslauf wird aus der Boxengasse gestartet.

Gewonnen hat der Fahrer, der nach Ablauf der Fahrzeit als erster die Ziellinie überquert.

Junioren:

Ein Formel 10 Juniorenrennen setzt sich aus drei Rennabschnitten zusammen; ein 10 minütiges Qualifying und zwei Wertungsläufe à 30 bzw. 20 Minuten. Insgesamt kommt jeder Teilnehmer auf 60 Minuten Fahrzeit.

Melden sich mehr Teilnehmer an, als Gokarts auf die Strecke dürfen (Die genaue Anzahl variiert und

wird durch den Bahnbetreiber bestimmt.), so werden weitere Renngruppen eröffnet.

Vor Veranstaltungsbeginn werden die Fahrer durch die Formel 10 in eine Renngruppe gelost.

Vor dem Beginn des Qualifyings, sowie vor Beginn des ersten Wertungslaufs zieht jeder Fahrer sich eine Kartnummer, die über sein Gokart bestimmt. Zu Beginn des zweiten Wertungslaufs werden die Karts in umgekehrter Zielreihenfolge vergeben; der Erstplatzierte startet mit dem Gokart des Letztplatzierten, der Zweitplatzierte mit dem des Vorletzten usw.

Über das Qualifying qualifiziert sich jeder Teilnehmer für eine Renngruppe. Entsprechend der besten erfahrenen Rundenzeit und Platzierung ergibt sich die jeweilige Renngruppe.

Beispiel 3 Renngruppe:

	Qualifying 1		Qualifying 2		Qualifying 3	
1.	Fahrer A	00:10;00	Fahrer D	00:10;10	Fahrer G	00:10;20
2.	Fahrer B	00:20,20	Fahrer E	00:20;10	Fahrer H	00:20;00
3.	Fahrer C	00:30,10	Fahrer F	00:30;00	Fahrer I	00:30;20

Die Poleposition ergibt sich aus dem schnellsten Erstplatzierten aller drei Qualifikationsgruppen. Fahrer A startet demnach vor Fahrer D und Fahrer G. Auf der vierten Startposition steht Fahrer H vor Fahrer E und Fahrer B.

Alle Renngruppen werden homogen mit der gleichen Teilnehmerzahl bestückt. Die tatsächliche Anzahl kann streckenabhängig variieren.

Das Qualifying wird aus der Boxengasse begonnen, die Starts der Wertungsläufe erfolgen von den Startplätzen vor der Ziellinie.

Nach dem ersten Wertungslauf steigen die schnellsten drei Fahrer in die jeweils bessere Renngruppe auf. Die drei Letztplatzierten steigen in die unmittelbar schlechtere Renngruppe ab. Die vier schnellsten Fahrer der ersten Renngruppe tauchen nach dem Gokart auch noch ihre Platzierung. Der erstplatzierte Teilnehmer startet von Position 4, der Zweitplatzierte von Position 3, der Drittplatzierte von Position 2 und der Viertplatzierte geht von Position 1 in den zweiten Wertungslauf.

Die Endplatzierung ergibt sich aus den Platzierungen der beiden Wertungsläufe. Beide Platzierungen werden addiert. Gewonnen hat der Fahrer mit der kleinsten Summe. Bei Punktgleichheit entscheidet die schnellere schnellste Rennrunde der zu vergleichenden Teilnehmer.

Jeder Teilnehmer muss mit einem Gewicht von 70 kg in das Saisonrennen gehen. Fehlendes Gewicht ist über Zusatzgewichte (Sitzschalen, Gewichtsbänder, Zusatzgewichte) etc. einzubringen. Jeder Fahrer wird vor und nach jedem Rennabschnitt gewogen. Fehlendes Gewicht durch die Rennleitung angemessen bestraft.

Seit der Saison 2015 ist ein Nackenschutz verpflichtend.

6.1. Besonderheiten Waldow/Spreewaldring

Auf Grund fehlender Gewichtskästen werden Veranstaltungen auf dem Spreewaldring ohne Gewichtsausgleich gefahren.

7. Kidsliga-Meisterschaft

An der Meisterschaft nimmt jeder Teilnehmer teil. Jeder Teilnehmer erhält durch seine Teilnahme automatisch Punkte für die Einzelwertung.

Es gibt keine Verpflichtung an einer bestimmten Anzahl an Rennen teilzunehmen.

Hat ein Teilnehmer nach Beendigung der Saison 2016 mehr als acht Teilnahmen, so werden die schlechtesten Ergebnisse darüber hinaus gestrichen.

Pro Saisonrennen werden folgende Punkte vergeben:

Platz	1	2	3	4	5	6	7	Jede weitere Position
Punkte	50	46	43	41	40	39	38	- 1 Punkt

Der 44. Fahrer bekommt somit noch einen Punkt. Fahrer darüber hinaus erhalten ebenfalls einen Punkt.

Meister ist der Fahrer mit den meisten Punkten.

8. Strafen

Dem Fahrer wird durch die Rennleitung durch Zeigen einer erkennbaren Fahne oder anderen Signalen angedeutet, unverzüglich in die Boxengasse zu kommen. Der Fahrer hat drei Runden Zeit, die Strafe abzusitzen.

Unter Strafe stehen folgende Punkte:

- Frühstart
- Unfares und/oder rücksichtslose Fahrweise
- Missachtung von signalisierten Strafen
- übertriebenes Meckern, aggressives Verhalten, Beleidigungen
- Betrug

Ist eine Szene während des Rennens strittig oder nicht eindeutig zu bewerten, ist eine Strafe auch nach dem Wertungslauf noch aussprechbar. Ausschlaggebend sind die Art und Weise und die Schwere des Verstoßes.

Grundlegend unterscheiden sich die Strafen in sechs unterschiedlichen Schwerpunkten:

- Verwarnung
- Stop-and-go –Strafe
- Zeitstrafe
- Punkteabzug
- Disqualifikation
- Ein (oder mehrere) Rennen Sperre

Die Entscheidung nach der Art und Höhe der Strafe fällt ausschließlich die Rennleitung.

Die getroffene Entscheidung der Rennleitung ist eine Tatsachenentscheidung und nicht anfechtbar.

Kommt es zu einem Unfall, der den Einsatz von Warnsignalen erfordert, haben die sich im Kart befindlichen Fahrer unverzüglich stehen zu bleiben. Eine Ausnahme bilden die Rennstrecken ohne

entsprechende Signale.

Jedes Hantieren oder Ändern der Karteinstellungen ist ausdrücklich verboten und steht unter Strafe und kann mit der Disqualifikation geahndet werden. Konfigurationen an den Gokarts nehmen ausschließlich die Rennleitung oder das von ihr beauftragte Bahnpersonal der Kartbahn vor.

Das Anschieben oder Festhalten der Reifen ist beim Start untersagt und wird ebenfalls durch die Rennleitung angemessen geahndet.

9. Kartschule mit Waibels Kartschule

In der Saison 2016 findet erstmals eine gemeinsam organisierte Kartschule mit dem Laps Kartcenter und Waibels Kartschule statt. An allen drei Terminen im Laps Kartcenter wird vor dem Rennen eine circa dreistündige Kartschule organisiert.

Übungsleiter in Theorie und Praxis ist Carsten Waibel. Die Teilnahme ist freiwillig ist und von den Rennen absolut unabhängig. Eine Teilnahme wird dennoch sehr empfohlen.

Die Teilnahmegebühr beträgt 90,00 EUR pro Teilnehmer.

10. Termine

Für die Saison 2016 sind 10 Saisonrennen terminiert. Alle Rennen sind gleichberechtigt und gehen in die Gesamtwertung ein.

	Datum	Strecke	Ort
1.	14.02.2016	Laps Kartcenter Grimma	Grimma
2.	13.03.2016	Kart World Am Juliusturm	Berlin-Sapandau
3.	02.04.2016	Spreewaldring Kartcenter	Waldo
4.	22.05.2016	Laps Kartcenter Grimma	Grimma
5.	19.06.2016	Spreewaldring Kartcenter	Waldow
6.	24.07.2016	Kart World Am Juliusturm	Berlin-Spandau
7.	07.08.2016	Laps Kartcenter Grimma	Grimma
8.	04.09.2016	SaxRacing	Leipzig
9.	02.10.2016	Kart World Am Juliusturm	Berlin-Spandau
10.	20.11.2016	Kartland	Berlin-Reinickendorf

Alle Angaben sind ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten

11. Salvatorische Klausel

Die Rennleitung ist zur Regelung der Veranstaltung berechtigt, gemäß § 315 BGB später erkannte Lücken der Bestimmungen der Ausschreibung zu schließen, die Bestimmungen zu ergänzen und sie verbindlich auszulegen. Sollte eine Bestimmung dieses Reglements unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit dieses Reglements nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist dann durch eine solche wirksam zu ersetzen, welche den Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

Stand: 15.01.2016